Dividenden 1886—1913: Je 3% = M. 5.14. Zahlst.: Ges.-Kasse.
Aufsichtsrat: Rich. Nestle, Otto Hauck, Aug. Ladenburg.
Verwaltungsrat: Vors. Justizrat Dr. Paul Rödiger, Stellv. Dr. phil. Ad. Roques, Prof. Ferd. Brütt, Martin Flersheim, Schriftführer Stadtrat Vikt. Moessinger; Leiter: Dir. Carl Marcus.

Panoptikum Akt.-Ges. in Hamburg, Spielbudenplatz 3 7.

Gegründet: A.-G. seit 10./7. 1889.
Zweck: Betrieb des Hanseatischen Panoptikums in Hamburg.
Kapital: M. 70 000 in 70 Aktien à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 180 000, herabgesetzt um M. 50 000 durch Rückkauf lt. G.-V. v. 31./1. 1896; die G.-V. v. 16./8. 1911 beschloss weitere Herabsetzung durch freihändigen Rückkauf von 60 Aktien zu einem Kurse von nicht über 100%. Im Jahre 1913 durchgeführt; A.-K. jetzt M. 70 000.
Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 10% Tant., Rest Div.
Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Kassa 623, Inventar 25 250, St. Pauli-Kreditbank 19 866, elektr. Lichtanlage 15 276, Hypoth. 47 310. — Passiva: A.-K. 70 000, R.-F. 23 357, Grundstückerwerb 2000, Ern.-F. 5621, Assekuranz 1800, Tant. 1089, Div. 4200, Gewinn 257. Sa. M. 108 326.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Miete 10 000, Unk. 11 694, Assekuranz 2147, Saläre 18 713, Reklame 1509, Abschreib. 10 120, Tant. 1089, Div. 4200, Grundstückerwerb 2000, Ern.-F. 5000, Vortrag 257. — Kredit: Vortrag 651, Zs. 2584, Verkaufsobjekte 150, Eintrittsgeld 63 345. Sa. M. 66 731.
Dividenden 1890—1913: 12, 6, 1, 4, 2, 5, 9½, 10, 5½, 4, 5½, 5, 5, 11, 9, 9, 8, 8, 8, 5, 8, 4½, 4½, 6%. Coup.-Verj.: 4 J.
Direktion: Carl Herm. Färber. **Aufsichtsrat:** W. Schlecht, C. Neupert, A. Stentzel, Frau Wwe. F. H. Faerber, Arthur Faerber.

Kölner Castan's Panopticum-Act.-Ges. in Köln a. Rh.,

Hohestrasse 11/13.

Gegründet: 22./4. 1896. Gründer s. Jahrg. 1901/1902.
Zweck: Bis 1912: Erwerb der an der Hohestrasse 11 u. 13 in Köln belegenen Wohnhäuser nebst den weiter zum Zwecke der Errichtung eines geeigneten Neubaues etwa erforderl. werdenden Grundstücken und die Nutzbarmachung der daselbst herzustellenden Ladenlokale und Wohnhäuser durch Vermietung; Betrieb eines in dem Gebäude einzurichtenden Panoptikums, in Verbindung mit einem grossen Restaurant, Sälen für Sondervorstellungen, Vorträge etc., sowie alle mit den vorgenannten Zwecken der Ges. zusammenhängenden oder dieselben fördernden Geschäfte. Die G.-V. v. 22./2. 1912 änderte den Zweck der Ges. dahin ab, dass fortan Gegenstand des Unternehmens die Nutzbarmachung der geschaffenen Säle u. Restaurationsräume ist.
Kapital: M. 250 000 in 250 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, Erhöhung lt. G.-V. v. 6./4. 1898 um M. 100 000 in 100, ab 1./1. 1898 div.-ber. Aktien, angeboten zu 103%. Die Aktionäre haben gemäss A.-R.-B. und auf Grund ihres Aktienbesitzes unter gewissen Bedingungen freien Eintritt in die Etabliss. der Ges. Die G.-V. v. 18./6. 1906 beschloss Herabsetzung des A.-K. um M. 250 000 durch Zus.legung der Aktien 2 : 1. 6 nicht eingereichte Aktien wurden für kraftlos erklärt. Der Buchgewinn von M. 250 000 diente mit M. 171 373 zu a.o. Abschreib. u. mit M. 60 760 zur Tilg. der Unterbilanz, Rest zu Rücklagen.
Hypotheken: I. M. 500 000, verzinslich zu 4%. II. M. 80 000, verzinslich zu 5%.
Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im Febr. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 4% Div., dann 5% Tant. an A.-R., Rest Super-Div.
Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 593 654, Gebäude 256 410, Mobil. 1, Kassa 26, Debit. 951, vorausbez. Versich. 459, Kaut. 6500, Verlust 499. — Passiva: A.-K. 250 000, R.-F. 4061, Hypoth. 580 000, Kredit. 17 940, Kaut. 6500. Sa. M. 858 502.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 24 580, Gen.-Unk. 17 609, Abschreib. 2591. — Kredit: Miete 36 324, sonst. Einnahmen 7958, Verlust 499. Sa. M. 44 781.
Dividenden 1897—1912: 6, 6, 4½, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 3, 0, 0, 0, 0%.
Direktion: Heinr. Kampermann. **Aufsichtsrat:** Vors. Hubert Haug, Stellv. Geh. Baurat Franz Schultz, Karl Bier, Cöln.
Zahlstellen: Cöln, Berlin, Düsseldorf: A. Schaaffhausen'scher Bankverein.